



Wir versanden folgendes Circular:
In unserem Verlage wird demnächst erscheinen:

Erinnerungen

(Z) [49122]

VON

May King.

Zwei starke Bände elegantester und gediegenster Ausstattung. Elegant broschiert M. 8,— ord., in einen geschmackvollen Halbfranzband gebunden M. 10,—.

May Kings „Erinnerungen“ sind ein vollwichtiger, höchst wertvoller Beitrag zur Memoiren-Litteratur, aber auch gleichzeitig eine sehr unterhaltende Lektüre. Der treffliche Dichter, dessen 80. Geburtstag im Sommer d. J. von Presse und Publikum so freudig mitgefeiert wurde, erzählt uns hier den Roman seines Lebens, eine Schilderung der eigenen Schicksale, der Zeiten und Menschen, in jedem Zuge wahr, und eben darum wie eine spannende Dichtung anmutend. Die Fülle der Begebenheiten, an denen King thätigen Anteil nahm, vermögen wir hier nicht zu verzeichnen und vollends hieße es fast alle berühmten Politiker, Dichter, Gelehrten und Künstler Deutschlands seit fünfzig Jahren aufzählen, wenn wir jene bedeutenden Zeitgenossen nennen wollten, von denen er hier aus eigener Anschauung erschöpfende Charakterbilder, aber auch tausend kleine Züge giebt. Fast zwei Jahrzehnte seines Lebens hat der Verfasser an dies Werk gewendet, — und wahrlich, seine Mühe ist nicht ungelohnt geblieben, es ist ein Buch geworden, das an Bedeutsamkeit des Inhalts, wie an Reiz der Form in unserer neuesten Memoiren-Litteratur seines Gleichen sucht.

Dem Buch ist eine große Verbreitung sicher, da auch die Presse sich zweifellos auf das Eingehendste mit ihm beschäftigen wird. Für Inserate haben wir reichlichst Sorge getragen. Jede Verwendung wird sich Ihnen bestens lohnen.

Wir bemerken nur noch, daß auch keine Leihbibliothek dies fesselnde und unterhaltende Buch des allbekannten Romandichters wird entbehren können.

May Kings „Erinnerungen“ erscheinen als II. und III. Band des von Karl Emil Franzos herausgegebenen Sammelwerks: „Aus dem neunzehnten Jahrhundert“. Wir lenken bei dieser Gelegenheit Ihre Aufmerksamkeit auf den im Frühling d. J. erschienenen ersten Band des Unternehmens:

Briefwechsel zwischen Anastasius Grün

(1845 — 1876.) ————— und Ludwig August Frankl.

Herausgegeben von Dr. Bruno von Frankl-Hodpwart.

Ein starker Band. Groß-Oktav. 27 Bogen elegantester und gediegenster Ausstattung. Broschiert M. 8,— ord., in einem geschmackvollen Halbfranzband geb. M. 10,— ord.

Wie wertvoll auch dieser Band ist, mögen Ihnen die folgenden Stimmen der Presse beweisen:

Die Zeit. Wien: „Das Werk darf als eine der wertvollsten Quellen zur Kultur- und politischen Geschichte gelten. Die Briefe beider Freunde aus dem Kriegsjahr 1866 geben ein Stimmungsbild von unvergleichlicher Treue und niemand wird sie lesen, ohne gleichzeitig in tiefster Seele erschüttert und um ein Bild jener düsteren Zeit bereichert zu sein, wie es uns kein Historiker gleich lebensvoll entrollen könnte.“

Neue freie Presse. Wien: „Diese Briefe dürfen auf allgemeine Beachtung zählen.“

Bohemia. Prag: „Der Briefwechsel wird berechtigtes Aufsehen erregen.“

Münchener Allgemeine Zeitung: „Interessante Beiträge zur Zeitgeschichte.“

Wiener Abendpost: „Der starke Band bietet eine Fülle des Interessanten für jedermann, der an dem geistigen Leben jener Periode Anteil nimmt.“

Possische Zeitung. Berlin: „Das wertvollste Vermächtnis, das ein Dichter und Patriot dem deutschen Volke Oesterreichs schenken konnte.“

Wir bitten, auch dies wertvolle Werk auf Lager zu halten.

Bezugs-Bedingungen:

A cond. 25%, fest 25% und 11/10 Exemplare. Bar 30% und 7/6 Expl. Gebundene Exemplare können wir ausnahmslos nur fest oder bar liefern; den Einband des Freiexemplares berechnen wir mit M. 1,50.

Handlungen, die sich für beide Bücher oder eines derselben besonders verwenden wollen, bitten wir um gest. direkte Verständigung mit uns.

Berlin W. 10, im November 1897.

Schachtungsvoll

Concordia Deutsche Verlags-Anstalt.

(Z) [49121] Wir versanden folgendes Circular:

In unserem Verlage wird demnächst erscheinen:

Wer that's?

Roman

VON

Konrad Telmann.

Ein Band. 18 Bogen gr. Oktav. Gediegenste Ausstattung. Geh. 4 M ord. Eleg. gebd. 5 M 50 J ord.

In Rechnung 25%; fest 25% u. 11/10; bar bis zum Tage des Erscheinens 7/6 mit 33 1/3%; von da ab 11/10 mit 33 1/3% Rabatt. Gebund. Exemplare nur fest und bar.

Der Roman — ein Kriminal-Roman, dem es aber an einem verjöhnenden Ausklang nicht fehlt — verlegt den Leser in fast atemlose Spannung. Aber nicht dies ist sein Hauptvorzug, sondern die ergreifende Führung der Handlung, die psychologische Vertiefung der Charaktere, die ausgezeichnete Schilderung italienischen Lebens. Das Werk wurde von dem im Januar d. J. dahingegangenen Autor im November 1896 vollendet, ist also sein letzter, aber wohl auch sein bester Roman. Der Erfolg wird, des sind wir überzeugt, der Bedeutung des Buches entsprechen.

Gleichzeitig empfehlen wir zur Lager-Ergänzung:

Mann und Frau.

Erzählung

VON

Konrad Telmann.

Ein Band. 9 Bogen gr. Oktav. Gediegenste Ausstattung. Geh. 2 M ord., eleg. gebd. 3 M ord.

In Rechnung 25%; fest 25% und 11/10; bar 33 1/3% und 11/10.

Ueber dies vortreffliche Buch sei hier nur eine Stimme der Presse verzeichnet. Der Hamburger Corresp. schreibt: „Das ist eine der entzückendsten Erzählungen, die wir kennen. Konrad Telmann hat viel geschrieben, und darunter vieles, das lediglich für das Bedürfnis der Tageslektüre verfaßt erscheint. Diese kleine Erzählung aber ist ein liebevoll ausgeführtes Kunstwerk, wert nicht nur, daß man es liest, sondern auch, daß man es besitzt.“

Wir bitten gest. umgehend verlangen und sich der beiliegenden Verlangzetteln bedienen zu wollen.

Schachtungsvoll

Berlin W. 10, im November 1897.
Kaiserin Augustastr. 77.

Concordia Deutsche Verlags-Anstalt.